

## DOKUMENTATIONS- UND LERNORT BARACKE WILHELMINE



Quelle: Dokumentations- und Lernort Baracke Wilhelmine Neuenkirchen

### „...une baraque de souvenir“

#### Die Baracke

Die Baracke Wilhelmine war ursprünglich Bestandteil des in der NS-Zeit zum Bau des Marine-Öllagers entstandenen Lagersystems. Sie wurde später beim Bau des U-Boot-Bunkers in Farge weitergenutzt. Zum Ende des Krieges zunächst als Marinelazarett belegt, wurde sie später ein Teil des evangelischen Hospitals Neuenkirchen, bevor die Bundeswehr das Areal als Kaserne übernahm.

Ihre Geschichte ist in vielfältiger Weise verknüpft mit dem NS-System, dem Einsatz von Zwangsarbeitern und Häftlingen, aber auch mit der in der Folge des Krieges entstandenen Flüchtlingsproblematik und der Rezeption von NS-Geschichte nach 1945.

Diese komplexe Thematik möchten die Heimatfreunde Neuenkirchen in der Baracke Wilhelmine museal darstellen und zugleich einen Begegnungs- und Lernort schaffen, an dem die Arbeit an der Dokumentation von Geschichte genauso begreifbar wird, wie die historische Dimension des Dargestellten.



#### Die Ausstellung

Die Ausstellung in der Baracke Wilhelmine zeigt lebendige Lokalgeschichte und zeichnet den „Lebenslauf“ des Geländes als Lager, Hospital und Kaserne nach. In einem Einführungsraum mit einem Modell der Anlagen erhält der Besucher zunächst einen Überblick über die Epochen der Nutzung.

Der Rundgang beginnt mit der preisgekrönten Fotoausstellung „Fabrik für die Ewigkeit“ des renommierten Worpsweder Fotografen Rüdiger Lubricht, der den „U-Boot-Bunker Valentin“ in seiner ganzen Monstrosität zeigt. Es folgt ein atmosphärisch gestalteter Raum zum Bunkerbau. Daran schließt sich der Ausstellungsteil zu den Lagern in Neuenkirchen und Schwanewede und zum Schicksal der Häftlinge und Zwangsarbeiter an. Im folgenden Teil wird die Nachkriegsgeschichte als Evangelisches Hospital Neuenkirchen mit vielen Originalen nachgezeichnet. Besonders eindrucksvoll: Der Gedenkraum mit dem originalen Altar der einstmaligen Hospitalkirche.

Abschließend findet sich ein Ausstellungsraum zur Nutzung durch die Einheiten der Bundeswehr.

Der schrittweise Ausbau der Ausstellungen in der Baracke wird deutlich sichtbar gekennzeichnet. Die Besucher sollen sich neben der historischen Dimension auch über die Arbeit an der Ausstellung informieren können. Die Betreiber begreifen den Dokumentations- und Lernort Baracke Wilhelmine als ein „Work in Progress“.



### Sonderausstellung „Lebensborn“

Die Ausstellung „Lebensborn – Ideologie, Mythos, Spuren“ in der Baracke Wilhelmine dokumentiert als erste Dauerausstellung in ganz Deutschland den Hintergrund dieser SS-Organisation und die Vorgänge in deren Heimen.

Diese waren als streng abgeschirmte Entbindungsheime für ledige Mütter Teil des rassistischen NS-Systems, dienten aber entgegen vieler Gerüchte nie als „Zuchtstätten für arischen Nachwuchs“.

Anschaulich werden in der Ausstellung die rassen-ideologischen Vorstellungen der SS, die zur Gründung des Vereins „Lebensborn“ führten, dargestellt. Ein weiterer Ausstellungsteil widmet sich dem Alltag im Löhnhorster Lebensborn-Heim. Breiten Raum nimmt die Darstellung des Schicksals der Lebensborn-Kinder nach dem Krieg ein. Sie waren – oft unehelich geboren und auf der Suche nach ihren Wurzeln – zugleich Opfer der Gerüchte und Mythen, die sich um die Heime rankten.

Die „Lebensborn“-Ausstellung in der Baracke Wilhelmine ist deutschlandweit die erste Dauerausstellung zu diesem Thema.



### Angebote

Für Schulklassen und andere Jugendgruppen bieten sich Projekte in der Baracke Wilhelmine an. An authentischen Orten kann unter fachkundiger Anleitung recherchiert werden, die erzielten Ergebnisse werden aufgearbeitet und anschließend zu einem Ausstellungskonzept verwoben. Für die so entstandenen Ausstellungen bietet unser Sonderausstellungsraum eine Präsentationsmöglichkeit.



Kontakt:  
Heimatfreunde Neuenkirchen  
Sparte Gedenkstättenarbeit  
Herrn Harald Grote  
Landstraße 27  
28790 Schwanewede  
Telefon: + 49 162 97 31 338  
E-Mail: harald-grote@nord-com.net

Aktuelle Hinweise zu Veranstaltungen und Führungen finden Sie auf unserer Webseite unter:  
[www.baracke-wilhelmine.de](http://www.baracke-wilhelmine.de)